

Au.

23. Oktober 1936

372

Herrn W. Boller, Ingenieur, Wiesenstrasse 32, Baden (Aargau)

Sehr geehrter Herr,

Wir haben immer noch zwei Mappen Japan-Holzschnitte von Ihnen in Verwahrung, die Sie uns Ende Juli und Anfang August als Vergleichsmaterial zu der damals vorbereiteten Ausstellung der Sammlung Baur, Genf, freundlich zur Verfügung gestellt hatten. Herr Baur ist leider zuerst durch Erkrankung seiner Frau, nachher durch persönliche Erkrankung abgehalten worden, seine Reise nach Zürich auszuführen, und es besteht keine Aussicht, dass er in nächster Zeit herkommen wird. So können wir ihm Ihre Blätter zum Vergleich mit den seinigen nicht vorlegen, was ich sehr gern getan hätte.

Dürfen wir Ihnen Ihr Eigentum im Lauf der kommenden Woche zurücksenden, oder haben Sie im Sinn, gelegentlich wieder einmal Ausstellung und Sammlung im Kunsthaus anzusehen und es selber mitzunehmen? Wenn wir bis Mitte der kommenden Woche von Ihnen keine Nachricht erhalten, senden wir Ihnen die Blätter gern mit der Post.

Mit höflichen Grüßen
Ihr sehr ergebener

An Herrn J. Bossard, 24 rue St. James, Neuilly s/S, Director des Zürcher Kunsthauses

^{Frachtpost:}
Wir übersenden Ihnen als ^{Etiquette} frankiert, durch Spediteur

^{Poststück:}
A.G. Danzas & Cie., 1 gerahmtes Oelgemälde von
H. Schiess "Composition", aus Ausstellung zurück

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

6854

ZÜRICH, den 3. Nov. 1936

Au

Der Direktor: